

## **Mobilität braucht Freiheit**

**„Wir brauchen individuelle Freiheit, innovative Technologien und eine ausgewogene Verkehrspolitik im ländlichen Raum.“**



**Dr. Timm Kern MdL**

Stv. Fraktionsvorsitzender der FDP/DVP-Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg, Sprecher für Bildung, Hochschulen, Kirchen und Religionsgemeinschaften

T: 0711 2063-9350  
timm.kern@fdp.landtag-bw.de

**Zielsetzungen liberaler  
Mobilitätspolitik**

### **Gesellschaftliches Grundbedürfnis und Kernelement unserer Freiheit**

Mobilität ist ein wesentliches Grundbedürfnis unserer Gesellschaft und ein Kernelement unserer Freiheit. Wir bewegen uns zur Arbeit, zum Einkaufen und auch in unserer Freizeit:

» **N**ichts prägt unseren Alltag so sehr wie Mobilität.

Mobilität ist die Voraussetzung für soziale Teilhabe und ein selbstbestimmtes Leben. Darüber hinaus trägt Mobilität auch maßgeblich dazu bei, den Wohlstand unserer Gesellschaft zu sichern. Ohne eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur bleiben Kühlschrank und Werkbank leer. Als bedeutender Wirtschaftsstandort braucht Baden-Württemberg hervorragende Rahmenbedingungen für die Logistik.

Mobilitätspolitik kann und soll sich weder nur einseitig auf den Straßenverkehr beschränken, noch nur den ÖPNV in den Blick nehmen oder nur den Ausbau von Fahrradstraßen fordern. Nur alle Verkehrsträger gemeinsam können die Mobilitätsnachfrage einer modernen Gesellschaft befriedigen. Daher müssen wir unseren Verkehr ganzheitlich denken.

Zukünftige Technologien sind heute noch nicht vorhersehbar und planbar. Um keine Chancen auszulassen, müssen wir technologieoffen denken und handeln. Wir müssen neue Technologien nutzen und brauchen Vielfalt auch in der Entwicklung und im Wettbewerb der Technologien.

Mit Blick auf den ländlichen Raum habe ich im Bereich Mobilität eine klare Linie, die auf individuelle Freiheit, innovative Technologien und eine ausgewogene Verkehrspolitik setzt.

Ihr Dr. Timm Kern

# Vorfahrt für den ländlichen Raum!

**Im Einzelnen verfolge ich drei wesentliche Zielsetzungen bei einer Mobilitätspolitik der Zukunft:**



Dr. Timm Kern Mdl  
T: 0711 2063-9350  
timm.kern@fdp.landtag-bw.de

**1**

## **WAHLFREIHEIT UND INDIVIDUELLE MOBILITÄT**

Verbote und Bevormundung bei der Wahl des Verkehrsmittels lehne ich ab. Stattdessen soll jeder Bürger und jede Bürgerin frei entscheiden können, welches Verkehrsmittel am besten passt.

Der Fokus liegt auf der Förderung aller Verkehrsträger, einschließlich Auto, Fahrrad, Bus und Bahn, um eine breite Auswahl sicherzustellen.

**2**

## **VERBESSERUNG DER INFRASTRUKTUR, VOR ALLEM IM LÄNDLICHEN RAUM**

Eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur ist essenziell für den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg und die Lebensqualität im ländlichen Raum. Deshalb brauchen wir:

- Bessere Straßenverhältnisse und beschleunigte Planungsprozesse.
- Gut vertaktete Schienen- und Busverbindungen für verlässliche Reiseketten.
- Die Schließung von Lücken im Radwegenetz zur Förderung des Radverkehrs.

**3**

## **KRITIK AN EINSEITIGER AUSRICHTUNG: FÜR TECHNOLOGIEOFFENHEIT**

Eine einseitige Förderung der Elektromobilität, wie sie von der grün-schwarzen Landesregierung vorangetrieben wird, halte ich für einen Irrweg. Stattdessen setze ich auf technologische Vielfalt. Zukunftstechnologien wie synthetische Kraftstoffe (z.B. HVO 100), die Brennstoffzelle und digitale Vernetzung (z. B. Car-to-X-Kommunikation) sind der Schlüssel für klimafreundliche Mobilität und dafür, Arbeitsplätze zu sichern und den Strukturwandel zu gestalten.

## **Zusammengefasst**

Ich setze mich für eine zukunftsorientierte Mobilitätspolitik ein, die Freiheit, Infrastrukturentwicklung und Innovation in den Mittelpunkt stellt - mit besonderem Augenmerk auf die spezifischen Anforderungen ländlicher Räume.